

585938-2026 - Konkurss

Šveice – Inženiertehniskie pakalpojumi – N01.20 MP-260003 - EP Weyermannshaus - Wankdorf - Projektverfasser Bau (ID 12162)
OJ S 163/2026 25/08/2026
Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Bundesamt für Strassen ASTRA - Abteilung Strasseninfrastruktur West
- Filiale Thun

E-pasts: beschaffung.thun@astra.admin.ch

Pircēja juridiskais statuss: Publisko tiesību subjekts, ko kontrolē centrālās pārvaldes iestāde
Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vispārēji sabiedriskie pakalpojumi

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: N01.20 MP-260003 - EP Weyermannshaus - Wankdorf - Projektverfasser Bau (ID 12162)

Apraksts: Die Stadttangente Bern zählt zu den am stärksten frequentierten Nationalstrassenabschnitten. In den Jahren 2008 – 2012 wurde die Stadttangente umfassend saniert wobei die Beläge ersetzt und zahlreiche Inventarobjekte saniert sowie verstärkt wurden. Zudem wurde der Lärmschutz auf den betroffenen Teilabschnitten ausgebaut und an die damaligen Anforderungen angepasst. Mittlerweile sind rund 15 Jahre vergangen und der Zustand der Deckschichten hat sich merklich verschlechtert. In den letzten Jahren häuften sich Belagsschäden, was zu einer Zunahme von kurzfristig notwendigen Unterhaltsmassnahmen (kbU) führte. Im Projektperimeter wird deshalb einerseits eine UeMa Belagsersatz, sowie ein Erhaltungsprojekt ausgeführt. Der Projektperimeter umfasst die folgenden vier Nationalstrassenabschnitte: · N01.16 (Anschluss Bethlehem – Forsthaus) · N01.20 (Forsthaus – Verzweigung Wankdorf) · N06.32 (Verzweigung Wankdorf – Anschluss Wankdorf) · N12.84 (Anschluss Bümpliz – Verzweigung Weyermannshaus) Die vorliegende Beschaffung enthält das Mandat Projektverfasser Bau für die Überbrückungsmassnahme (Phasen 32-53) und das Erhaltungsprojekt (Phasen Erhaltungskonzept (EK) bis und mit Plangenehmigungsverfahren (PGV)- Das Projekt wird unter Anwendung der Planungsmethode BIM erstellt. Beschrieb des Mandats Projektverfasser Bau: · Überbrückungsmassnahme (UeMa) Belagsersatz (Planung+ Realisierung) · Erhaltungskonzept (EK) bis Plangenehmigungsverfahren (PGV) Während der Planung und der Realisierung der UeMa Belagsersatz soll ein Erhaltungskonzept (EK) für den Streckenabschnitt erstellt werden. Anhand der Zustandserfassung, welche durch das ASTRA bereitgestellt wird, sowie ergänzender, durch den Auftragnehmer auszuführender, Zustandserfassungen soll ein Erhaltungskonzept (EK) und im Anschluss darauf ein Massnahmenkonzept (MK) resp. ein Auflageprojekt (AP) ausgearbeitet werden. Der Auftragnehmer begleitet das Projekt bis und mit dem Plangenehmigungsverfahren (Verfahrensbegleitung, Behandlung von Einsprachen). Insgesamt handelt es sich um 146 Inventarobjekte (IO) die in die folgenden Bereiche aufgeteilt werden: - Trasse / Umwelt: 42 - Kunstbauten: 52 - Tunnel / Geotechnik: 43 - BSA: 3 - Fremdojekte: 6

Procedūras identifikators: 735147da-2a26-4593-9395-77dd229a438c

Procedūras veids: Atklāta

Procedūra ir paātrināta: nē

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71300000 Inženiertehniskie pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Valsts: Šveice

Jebkur attiecīgajā valstī

Papildu informācija: Standortgebundene Dienstleistungen (wie z.B. Sitzungen) erfolgen vor Ort beim ASTRA Infrastrukturfiliale in Thun, Zentrale Ittigen oder Besucherzentrum Wankdorf sowie im Projektperimeter. Dienstleistungen, welche nicht standortgebunden sind, werden bei der Auftragnehmerin erbracht.

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: Sonstige Anforderungen Vergütung der Angebote, Rückgabe der Unterlagen: Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht vergütet. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben. Angebotsöffnung: Die Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich. Den Anbietern wird lediglich ein anonymisiertes Offertöffnungsprotokoll der eingegangenen Angebote unaufgefordert zugestellt. Vergabe der Leistungen: Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf die vollständige Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen. Der Bauherr behält sich vor, Teile der Leistungen nicht oder an Dritte zu vergeben. Folgeaufträge: Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, neue gleichartige Aufträge, welche sich auf den Grundauftrag beziehen, im freihändigen Verfahren zu vergeben. Bezug der Unterlagen: Die Unterlagen können nur im Simap (www.simap.ch) bis zum Schlusstermin für die Einreichung der Angebote bezogen werden. Stundenvorgaben: Ausgeschrieben wird eine geschätzte Stundenzahl welche durch den Anbieter auf die verlangten Honorarkategorien aufgeteilt werden muss (Vergleichbarkeit der Angebote). Angebote, die trotzdem einen Zeitmitteltarif offerieren, werden als unzulässige Preisvarianten ausgeschlossen. Vorbehalt: Die Ausschreibung und die genannten Termine erfolgen vorbehaltlich der Beschaffungs- bzw. Umsetzungsreife des Projekts sowie die Verfügbarkeit der Kredite. Eine Anpassung berechtigt nicht zur Geltendmachung von Mehrforderungen bzw. sonstigen Entschädigungen. Schlüsselpersonen: Im Angebot genannte Schlüsselpersonen dürfen nach dem Zuschlag nur mit vorgängiger schriftlicher Einwilligung der Auftraggeberin ausgewechselt werden. Schlüsselpersonen dürfen nicht von Subunternehmern gestellt werden. Akteneinsicht: Die wesentlichen Dokumente aus dem Projekt sind beigelegt. Bewertung der Angebote: Gemäss Artikel 40 der BöB: Da die Prüfung und Bewertung der Angebote einen erheblichen Aufwand fordert, behält sich die Auftraggeberin das Recht vor, alle Angebote auf der Grundlage der eingereichten Unterlagen einer ersten Prüfung zu unterziehen. Auf dieser Grundlage wählt sie mindestens die drei bestrangierten Angebote aus und unter-zieht eine umfassende Prüfung und Bewertung. Grundsätzliche Anforderungen: Die Auftraggeberin vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten. Nachwuchsförderung: Mitnahme eines "Juniorpartners" mit dem Ziel, Erfahrungen und damit Referenzen zu erlangen und – nach gebührender Einführung und im Einvernehmen mit dem Auftraggeber – Funktionen der Schlüsselperson zu übernehmen. Das ASTRA ist bereit, während maximal 24 Monaten die Kosten des Juniorpartners zu tragen. Die Kosten sind im Angebot zu beziffern resp. werden in der Ausschreibung vorgegeben. Sie werden aber für die

Bewertung des Preisangebots nicht berücksichtigt. Der Juniorpartner soll für seine Unternehmung keine Gewinnposition darstellen. Das ASTRA trägt daher lediglich die Selbstkosten, d. h. max. Kat. D des Angebots (stets $\leq$ Kat. D KBOB) und max. CHF 200'000.00. Dabei gelten folgende Regeln: - Ein Juniorpartner darf diese Regelung nur einmal und nur in einem Projekt beanspruchen. - Für den Juniorpartner ist im Rahmen des Gesamtvertrags eine Honorierung vorgesehen. Ein und derselbe Juniorpartner darf sowohl pro Projekt als auch gesamthaft nur einmal eingesetzt werden; Aufträge, die denselben Juniorpartner einer Unternehmung für mehrere Projekte vorsehen, sind unzulässig. - Die Möglichkeit, Juniorpartner einzusetzen, gilt für die Rollen des PL oder PL Stv. (EP und / oder UeMA) des vorliegenden Mandats. Gedenkt der Anbieter einen Juniorpartner einzusetzen, sind folgende Anforderungen zu beachten und Angaben zu machen (vgl. 01 Angebotsunterlagen): o Anforderung Ausbildung: Abgeschlossene Ingenieurausbildung ETH, FH oder ähnlich mit 2 Jahren Berufserfahrung. o Kurzbeschreibung von zwei bisherigen Infrastrukturprojekten o Name, Jahrgang, Ausbildung / Abschlussjahr (Diplom), Funktion in der Unternehmung (Abgabe des Lebenslaufs, max. 2 Seiten DIN A4). - Es ist dem Bauherrn vorbehalten den vorgeschlagenen Juniorpartner zu akzeptieren oder abzulehnen.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Iepirkuma dokuments

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0000

Nosaukums: N01.20 MP-260003 - EP Weyermannshaus - Wankdorf - Projektverfasser Bau (ID 12162)

Apraksts: Die Stadttangente Bern zählt zu den am stärksten frequentierten Nationalstrassenabschnitten. In den Jahren 2008 – 2012 wurde die Stadttangente umfassend saniert wobei die Beläge ersetzt und zahlreiche Inventarobjekte saniert sowie verstärkt wurden. Zudem wurde der Lärmschutz auf den betroffenen Teilabschnitten ausgebaut und an die damaligen Anforderungen angepasst. Mittlerweile sind rund 15 Jahre vergangen und der Zustand der Deckschichten hat sich merklich verschlechtert. In den letzten Jahren häuften sich Belagsschäden, was zu einer Zunahme von kurzfristig notwendigen Unterhaltsmassnahmen (kbU) führte. Im Projektperimeter wird deshalb einerseits eine UeMa Belagsersatz, sowie ein Erhaltungsprojekt ausgeführt. Der Projektperimeter umfasst die folgenden vier Nationalstrassenabschnitte: · N01.16 (Anschluss Bethlehem – Forsthaus) · N01.20 (Forsthaus – Verzweigung Wankdorf) · N06.32 (Verzweigung Wankdorf – Anschluss Wankdorf) · N12.84 (Anschluss Bümpliz – Verzweigung Weyermannshaus) Die vorliegende Beschaffung enthält das Mandat Projektverfasser Bau für die Überbrückungsmassnahme (Phasen 32-53) und das Erhaltungsprojekt (Phasen Erhaltungskonzept (EK) bis und mit Plangenehmigungsverfahren (PGV)- Das Projekt wird unter Anwendung der Planungsmethode BIM erstellt. Beschreibung des Mandats Projektverfasser Bau: · Überbrückungsmassnahme (UeMa) Belagsersatz (Planung+ Realisierung) · Erhaltungskonzept (EK) bis Plangenehmigungsverfahren (PGV) Während der Planung und der Realisierung der UeMa Belagsersatz soll ein Erhaltungskonzept (EK) für den Streckenabschnitt erstellt werden. Anhand der Zustandserfassung, welche durch das ASTRA bereitgestellt wird, sowie ergänzender, durch den Auftragnehmer auszuführender, Zustandserfassungen soll ein Erhaltungskonzept (EK) und im Anschluss darauf ein Massnahmenkonzept (MK) resp. ein Auflageprojekt (AP) ausgearbeitet werden. Der

Auftragnehmer begleitet das Projekt bis und mit dem Plangenehmigungsverfahren (Verfahrensbegleitung, Behandlung von Einsprachen). Insgesamt handelt es sich um 146 Inventarobjekte (IO) die in die folgenden Bereiche aufgeteilt werden: - Trasse / Umwelt: 42 - Kunstbauten: 52 - Tunnel / Geotechnik: 43 - BSA: 3 - Fremdobjekte: 6

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71300000 Inženiertehniskie pakalpojumi

Papildu klasifikācija (cpv): 71322000 Inženiertehniskās projektēšanas pakalpojumi inženiertehniskajām būvēm

5.1.2. Izpildes vieta

Valsts: Šveice

Jebkur attiecīgajā valstī

Papildu informācija: Standortgebundene Dienstleistungen (wie z.B. Sitzungen) erfolgen vor Ort beim ASTRA Infrastrukturfiliale in Thun, Zentrale Ittigen oder Besucherzentrum Wankdorf sowie im Projektperimeter. Dienstleistungen, welche nicht standortgebunden sind, werden bei der Auftragnehmerin erbracht.

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 01/02/2027

Ilguma beigu datums: 01/04/2032

5.1.4. Pārjaunojums

Maksimālais pārjaunojumu skaits: 1

Cita informācija par pārjaunojumiem: Beschreibung der Verlängerung: Die Anfangs- und Enddaten sind provisorisch. Die Terminangaben können in Abhängigkeit des Projektverlaufs / Kreditgenehmigung von den Angaben abweichen und berechtigen nicht zu Mehrforderungen. Eine Verlängerung kommt dann zum Tragen, wenn die erforderliche Kreditfreigabe, die Fristen für die Genehmigungsverfahren und/oder unvorhergesehene Umstände dies erfordern.

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Vēl nav zināms iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: Die Kriterien sind in der offiziellen Publikation auf simap.ch definiert.

Kritērijs: Reģistrācija tirdzniecības reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Die Kriterien sind in der offiziellen Publikation auf simap.ch definiert.

Kritērijs: Atbilstošas izglītības un profesionālās kvalifikācijas

Atlases kritērija apraksts: Die Kriterien sind in der offiziellen Publikation auf simap.ch definiert.

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: ZK1 QUALITÄT DES ANBIETERS

Apraksts: Die spezifischen Anforderungen betreffend den Schlüsselpersonen sind in den Angebotsunterlagen ersichtlich. ZK1.1 Schlüsselperson Projektleiter/In PV Bau, Gewichtung 25% Max. zwei Referenzprojekte mit folgenden abgeschlossenen Phasen: SIA 21 (Erhaltungskonzept), SIA 31, 33 (Massnahmenkonzept, Ausführungsprojekt), mit vergleichbarer Komplexität, aus dem gleichen Fachbereich (Umbau, Ausbau oder Neubau einer Nationalstrasse, Hochleistungsstrasse oder Eisenbahnlinie unter Verkehr) in gleichwertiger Funktion oder Stv.-Funktion, mit Angabe über Zeitraum, Investitionsvolumen Bau (min. 50 Mio. CHF exkl. MwSt., pro Referenz), ausgeführte Arbeiten / Leistungen der Schlüsselperson, bearbeitete und abgeschlossene SIA/ASTRA-Phasen, zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson mit Angabe von E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Die max. zwei Referenzprojekte müssen zusammen die Fachbereiche T/U, K (mind. eine Brücke mit einer Brückenlänge von mind. 100 m) umfassen. Wenn die Anforderungen nicht mit einem Referenzprojekt erfüllt werden können, dann kann ergänzend max. ein zusätzliches Referenzprojekt angegeben werden. Bewertung: Projektspezifische Analogie des Referenzobjekts, Abgeschlossene Phasen im Referenzprojekt, Berufserfahrung, Ausbildung und Weiterbildung der Schlüsselperson Projektleiter/In Aus- und Weiterbildungen und Qualifikationen bezüglich der Anforderungen im Projekt (Abgabe des Lebenslaufs, max. 2 Seiten DIN A4). ZK1.2 Schlüsselperson Projektleiter/In Stv. PV Bau, Gewichtung 15% Max. zwei Referenzprojekte mit folgenden abgeschlossenen Phasen: SIA 21 (Erhaltungskonzept), SIA 31, 33 (Massnahmenkonzept, Ausführungsprojekt), mit vergleichbarer Komplexität, aus dem gleichen Fachbereich (Umbau, Ausbau oder Neubau einer Nationalstrasse, Hochleistungsstrasse oder Eisenbahnlinie unter Verkehr) in gleichwertiger Funktion, mit Angabe über Zeitraum, Investitionsvolumen Bau (min. 30 Mio. CHF exkl. MwSt., pro Referenz), ausgeführte Arbeiten / Leistungen der Schlüsselperson, bearbeitete und abgeschlossene SIA/ASTRA-Phasen, zur Auskunft ermächtigte Kontaktperson mit Angabe von E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Die max. zwei Referenzprojekte müssen zusammen die Fachbereiche T/U, T/G (mind. ein Tunnel) umfassen. Wenn die Anforderungen nicht mit einem Referenzprojekt erfüllt werden können, dann kann ergänzend max. ein zusätzliches Referenzprojekt angegeben werden. Bewertung: Projektspezifische Analogie des Referenzobjekts, Abgeschlossene Phasen im Referenzprojekt, Berufserfahrung, Ausbildung und Weiterbildung der Schlüsselperson Projektleiter/In Stv. Aus- und Weiterbildungen und Qualifikationen bezüglich der Anforderungen im Projekt (Abgabe des Lebenslaufs, max. 2 Seiten DIN A4).

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 40

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: ZK2 QUALITÄT DES ANGEBOTES

Apraksts: ZK 2.1 Aufgabenanalyse und Vorgehensvorschlag [25%] Durch den Anbieter ist die bevorstehende Aufgabe zu analysieren und ein Vorschlag bezüglich des eigenen Vorgehens und der Projektorganisation zu formulieren. Auf die genannten Themen ist zwingend einzugehen. - Analyse der Ausgangslage und der eigenen Aufgaben für UeMa und EP - Planung des eigenen Vorgehens für UeMa und EP - Erwartete Schnittstellen innerhalb des Projekts sowie zu weiteren Projektbeteiligten für UeMa und EP - Aufzeigen von Abhängigkeiten zu Dritten für UeMa und EP - Beurteilung des Ablauf- und Terminprogramms des Bauherrn für UeMa und EP - Organigramm des Anbieters, insbesondere im Rahmen der Planungsmethode BIM (inkl. projektspezifische Mitarbeiterliste*) für UeMa und EP *Für Mitarbeiterliste der eingesetzten Mitarbeiter im Projekt (Mindestangaben: Name, Jahrgang, Ausbildung, Funktion im Projekt / Kategorie) - Ausfüllen von zwei eigenen Projektzielen und

Anwendungsfällen in der vorliegenden EIR Tabelle (vgl. Beilage 7.2) Umfang: Max. 5 Seiten DIN A4, Arial 10. davon max. 1 Seite für BIM Projektziele und Anwendungsfälle (EIR), Organigramm: zusätzlich 1 Seite DIN A3 ZK 2.2 Plausibilität des Angebots [5%] - Plausibilität Zuteilung der Honorarkategorie - Begründung Aufteilung der Arbeitsstunden in einzelne Honorarkategorien. Umfang: max. 1 DIN A4, Arial 10 ZK2.3 Chancen und Risiken [5%] Analyse der Chancen und Risiken für UeMa und EP - Stellungnahme zu den planerischen und digitalen (BIM: EIR) Herausforderungen sowie - Stellungnahme zu den bau- und verkehrstechnischen Herausforderungen und daraus - Chancen und Risiken aus Sicht des Anbieters mit den dazugehörenden Massnahmen Umfang: Max. 3 Seiten DIN A4, Arial 10. Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svēums (precīza procentuālā attiecība) Piešķiršanas kritērija skaitlis: 35

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: ZK3 PREIS

Apraksts: Die Ermittlung der Honorare erfolgt mittels Excel-Datei «Honorartabelle Projektverfasser Bau».

Kategorija piešķiršanas kritērija svārs: Svēums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 25

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Pieklūve konkrētiem iepirkuma procedūras dokumentiem ir ierobežota

Adrese, kur pieejama informācija par dokumentiem ar ierobežotu pieklūvi: [https://www.simap.ch/de/redirect?](https://www.simap.ch/de/redirect?context=eyJwYWdlIjoicHJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwslm9yZ0kljpudWxsLCJwcm9qZWNO0SWQ)

[context=eyJwYWdlIjoicHJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwslm9yZ0kljpudWxsLCJwcm9qZWNO0SWQ](https://www.simap.ch/de/redirect?context=eyJwYWdlIjoicHJvamVjdCIsInJvbGUiOm51bGwslm9yZ0kljpudWxsLCJwcm9qZWNO0SWQ)

Ad hoc saziņas kanāls:

Nosaukums: Simap.ch

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Nav atļauts

Pamatojums tam, kāpēc nav iespējama elektroniska iesniegšana: Rīki, ierīces vai datņu formāti nav vispārpieejami

Apraksts: Vollständiges Dossier in Papierform (einfach) und elektronisch auf Datenträger (USB-Stick) in verschlossenem Umschlag mit Angabe der offiziellen Projektbezeichnung sowie Vermerk «Nicht öffnen - Offertunterlagen - N01.20 MP-260003 - EP Weyermannshaus - Wankdorf - Projektverfasser Bau (ID 12162)».
Bei Einreichung auf dem Postweg:A-Post (Datum Poststempel einer Schweizerisc

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda, franču valoda, itāļu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Finanšu garantijas apraksts: Gemäss vorgesehener Vertragsurkunde

Piedāvājumu saņemšanas termiņš: 12/10/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Laiks, kurā piedāvājumam jāsiglabājas derīgam: 180 Dienas

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Vēl nav zināms

Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

Elektroniskie rēķini: Prasīts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: nē

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

Finansēšanas kārtība: Weitere Angaben in der offiziellen Publikation auf simap.ch

5.1.15. **Paņēmieni**

Pamat nolīgums:

Nav pamat nolīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. **Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana**

Pārskatīšanas organizācija: Bundesverwaltungsgericht

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Rechtsmittelbelehrung Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 56 Abs. 1 des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB) innert 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Verfügung und vorhandene Beweismittel sind beizulegen. Die Bestimmungen des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVG) über den Fristenstillstand finden gemäss Art. 56 Abs. 2 BöB keine Anwendung.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: Bundesamt für Strassen ASTRA - Abteilung Strasseninfrastruktur West - Filiale Thun

8. Organizācijas

8.1. **ORG-0001**

Oficiālais nosaukums: Bundesamt für Strassen ASTRA - Abteilung Strasseninfrastruktur West - Filiale Thun

Reģistrācijas numurs: 3047140e-1414-4150-b6be-73e209478b6a

Pasta adrese: Uttigenstrasse 54

Pilsēta: Thun

Pasta indekss: 3600

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bern / Berne (CH021)

Valsts: Šveice

E-pasts: beschaffung.thun@astra.admin.ch

Tālrunis: +41584682400

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

8.1. **ORG-0002**

Oficiālais nosaukums: Bundesverwaltungsgericht

Reģistrācijas numurs: BVGER

Pasta adrese: Postfach

Pilsēta: St. Gallen

Pasta indekss: 9023

Valsts apakšiedalījums (NUTS): St. Gallen (CH055)

Valsts: Šveice

E-pasts: info@bvger.admin.ch

Tālrunis: +41584652626

Interneta adrese: <https://www.bvger.ch>

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. **ORG-0003**

Oficiālais nosaukums: Simap.ch

Reģistrācijas numurs: CH001

Pasta adrese: Holzikofenweg 36

Pilsēta: Bern

Pasta indekss: 3003

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bern / Berne (CH021)

Valsts: Šveice

E-pasts: support@simap.ch

Tālrunis: +41584646388

Interneta adrese: <https://www.simap.ch>

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 4e5632af-f05f-4b28-a534-bc8b196eb8a3 - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 24/08/2026 02:25:51 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda, franču valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 585938-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 163/2026

Publicēšanas datums: 25/08/2026